
1048/J XXV. GP

Eingelangt am 14.03.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abg. Dr. Belakowitsch-Jenewein, Kickl
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Arbeitsmarktförderungen für Outplacement, Sozialintegrative Unternehmen, Social Profit (Benefit) Unternehmen, Sozialökonomische Betriebe, Transitarbeitsplätze und Zweiter Arbeitsmarkt

Das österreichische Arbeitsmarktservice (AMS) vergibt alljährlich Millionen-Aufträge an ein immer gleiches Firmennetzwerk, um vor allem Langzeitarbeitslose in diversen Kursen zu parken, damit die offizielle Arbeitsmarktstatistik entlastet werden soll. Daneben werden aber auch unter dem Titel „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ Projekte und Unternehmen gefördert.

Die Bundesarbeitskammer stellt unter dem Titel „Das Faire Chancen Einkaufsbuch“ bundesländerweise Firmen und Institutionen vor, die von diesen Arbeitsmarktförderungsinstrumentarien profitieren. Im Bundesland Wien sind folgende Beispiele angeführt:

- Bandgesellschaft
- Carla nord und jobStart Wien
- Carla Mittersteig
- Catering Max
- Druck und Werkstatt/Verein Galilei
- D.R.Z.-Demontage- und Recycling-Zentrum/Wiener Volkshochschulen
- Fix und Fertig-Ein Betrieb der Suchthilfe Wien gGmbH
- Gabarage upcycling design
- Haus- und Heimservice/Wiener Hilfswerk
- Inigio-Mehr als Essen
- Kolping Handwerk
- Die Kümmerei-ein Projekt der jobTransfair GmbH
- Michl's Cafe Restaurant
- Neustart Arbeitstraining Wien
- Projekt Synapse, unik.at und Mentorix

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- R.U.S.Z.-Reparatur- und Servicezentrum/Verein zur Förderung der Sozialwirtschaft
- SOMA Sozialmarkt/Wiener Hilfswerk
- team handwerkK und Shop handwerkKunst
- Visitas/Rotes Kreuz
- VolkshilfeBox Schönbrunner Straße
- VolkshilfeBox Spitalgasse
- Volkshilfe Box Buchengasse
- Volkshilfe MERIT
- Volkshilfe SANSPEED
- Volkshilfe Wien-Wohnen mit Service
- Volkshilfe WÜRFEL Berggasse
- Volkshilfe WÜRFEL Thaliastraße
- Volkshilfe WÜRFEL Muthgasse
- Volkshilfe WÜRFEL Scheydgasse
- Wien Work Bürodienstleistungen und Copyservice
- Wien Work Dokuscan
- Wien Work Gastronomie
- Wien Work Möbeltapezierung
- Wien Work Renovierung
- Wien Work Textilreinigung
- Wien Work Tischlerei

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

ANFRAGE

1. Welche Arbeitsmarktförderungen hat die „Bandgesellschaft“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
2. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
3. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
4. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
5. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
6. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
7. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

8. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
9. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
10. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
11. Welche Arbeitsmarktförderungen haben „Carla nord und jobStart Wein“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
12. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
13. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
14. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
15. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
16. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
17. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
18. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
19. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
20. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
21. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Carla Mittersteig“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
22. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
23. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
24. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
25. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
26. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

27. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
28. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
29. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
30. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
31. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Catering Max“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
32. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
33. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
34. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
35. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
36. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
37. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
38. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
39. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
40. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
41. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Druck und Werkstatt/Verein Galilei“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
42. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
43. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
44. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
45. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

46. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
47. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
48. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
49. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
50. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
51. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „D.R.Z.-Demontage- und Recycling-Zentrum/Wiener Volkshochschulen“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
52. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
53. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
54. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
55. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
56. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
57. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
58. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
59. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
60. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
61. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Fix und Fertig-Ein Betrieb der Suchthilfe Wien gGmbH“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
62. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
63. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?

64. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
65. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
66. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
67. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
68. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
69. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
70. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
71. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Gabarage upcycling design“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
72. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
73. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
74. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
75. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
76. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
77. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
78. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
79. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
80. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
81. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Haus- und Heimservice/Wiener Hilfswerk seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
82. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

83. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
84. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
85. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
86. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
87. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
88. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
89. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
90. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
91. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Inigio-Mehr als Essen“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
92. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
93. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
94. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
95. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
96. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
97. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
98. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
99. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
100. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
101. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Kolping Handwerk“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?

102. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
103. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
104. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
105. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
106. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
107. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
108. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
109. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
110. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
111. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Neustart Arbeitstraining Wien“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
112. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
113. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
114. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
115. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
116. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
117. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
118. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

119. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
120. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
121. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Projekt Synapse, unik.at und Mentorix“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
122. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
123. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
124. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
125. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
126. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
127. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
128. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
129. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
130. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
131. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „R.U.S.Z.-Reparatur- und Servicezentrum/Verein zur Förderung der Sozialwirtschaft“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
132. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
133. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
134. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
135. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

136. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
137. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
138. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
139. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
140. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
141. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „SOMA Sozialmarkt/Wiener Hilfswerk“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
142. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
143. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
144. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
145. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
146. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
147. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
148. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
149. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
150. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
151. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „team handwerK und Shop handwerKunst“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
152. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

153. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
154. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
155. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
156. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
157. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
158. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
159. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
160. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
161. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Visitas/Rotes Kreuz“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
162. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
163. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
164. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
165. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
166. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
167. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
168. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
169. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
170. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

171. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „VolkshilfeBox Schönbrunner Straße“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
172. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
173. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
174. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
175. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
176. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
177. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
178. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
179. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
180. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
181. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „VolkshilfeBox Spitalgasse “ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
182. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
183. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
184. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
185. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
186. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
187. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

188. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
189. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
190. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
191. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „VolkshilfeBox Buchengasse “ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
192. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
193. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
194. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
195. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
196. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
197. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
198. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
199. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
200. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
201. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe MERIT “ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
202. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
203. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
204. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

205. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
206. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
207. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
208. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
209. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
210. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
211. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe SANSPEED“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
212. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
213. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
214. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
215. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
216. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
217. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
218. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
219. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
220. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
221. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „WÜRFEL Berggasse“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?

222. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
223. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
224. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
225. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
226. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
227. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
228. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
229. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
230. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
231. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „WÜRFEL Berggasse“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
232. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
233. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
234. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
235. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
236. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
237. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
238. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

239. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
240. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
241. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „WÜRFEL Thaliastraße“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
242. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
243. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
244. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
245. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
246. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
247. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
248. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
249. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
250. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
251. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe WÜRFEL Scheydgasse“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
252. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
253. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
254. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
255. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

256. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
257. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
258. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
259. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
260. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
261. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Bürodienstleistungen und Copyservice“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
262. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
263. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
264. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
265. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
266. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
267. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
268. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
269. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
270. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
271. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Dokuscan“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
272. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

273. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
274. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
275. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
276. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
277. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
278. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
279. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
280. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
281. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Gastronomie“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
282. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
283. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
284. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
285. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
286. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
287. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
288. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
289. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

290. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
291. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Möbeltapezierung“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
292. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
293. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
294. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
295. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
296. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
297. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
298. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
299. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
300. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
301. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Textilreinigung“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
302. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
303. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
304. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
305. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
306. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

307. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
308. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
309. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
310. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
311. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Textilreinigung“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
312. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
313. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
314. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
315. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
316. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
317. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
318. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
319. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
320. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
321. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Wien Work Tischlerei“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
322. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
323. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?

324. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
325. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
326. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
327. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
328. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
329. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
330. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?